



medi

medi Lymphologie-Guide

Einfach und schnell zur
optimalen lymphologischen
Kompressionsversorgung



medi. ich fühl mich besser.

medi

Lymphologie-Guide

Finden Sie schnell und einfach die optimale Versorgung für Ihre Lymphpatienten – mit dem medi Lymphologie-Guide.

Jede lymphologische Versorgung ist so individuell wie die Patienten selbst. Ab sofort finden Sie alle relevanten Daten zu den mediven Flachstrick-Qualitäten – schnell und einfach. Ob in der Anprobe oder auch im Außendienst: Jetzt haben Sie alle wichtigen Informationen im handlichen Format immer in der Tasche.

4

Epidemiologie und Therapie

- 5 Epidemiologie lymphologischer Erkrankungen
- 6 Therapie
- 8 Kompressionstherapie – Unterschied zwischen Rund- und Flachstrick

10

Versorgungen für Beine und Zehen

- 12 Wann nehme ich welche Qualität?
- 14 mediven 550 Bein
- 16 mediven 550 Zehenkappe
- 18 mediven mondi
- 20 mediven mondi Zehenkappe
- 22 mediven sensoo
- 24 Zusätze Bein

34

Versorgungen für die Arme

- 36 Wann nehme ich welche Qualität?
- 38 mediven 550 Arm
- 40 mediven mondi esprit
- 42 Zusätze Arm

50

Verordnungswissen

- 52 Wissenswertes zur Verordnung
- 54 Lymphologische Verordnungshinweise – Kombinationsmöglichkeiten
- 56 In 7 Schritten zum Kompressionsstrumpf-Rezept

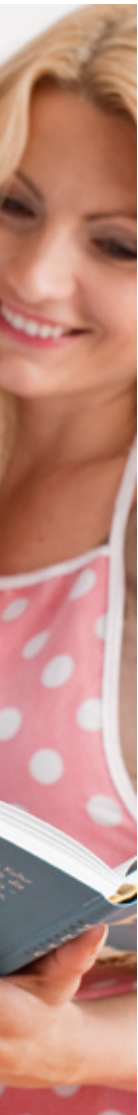
60

Zubehör

66

Bestellung / Lymph-Service / Farbübersicht





Epidemiologie lymphologischer Erkrankungen

Die Ursachen für ein Lymphödem sind vielfältig, die Zahl der Betroffenen geht Schätzungen zufolge allein in Deutschland in die Millionen.*

Etwa ein Drittel der Patienten haben eine angeborene Fehlbildung des Lymphsystems, das sogenannte primäre Lymphödem. Die verbleibenden zwei Drittel weisen ein sekundäres Lymphödem auf, das durch eine Schädigung der Lymphtransportfunktion aufgrund äußerer Einflüsse entsteht.

Bei einer Vielzahl an Lymphpatienten wird die Krankheit jedoch häufig **nicht rechtzeitig** oder **gar nicht erkannt**. Das gilt auch für das **Lipödem**, das keinesfalls mit Adipositas verwechselt werden darf. Lymph- und Lipödeme treten häufig auch in Kombination auf. Zur exakten Anzahl von Lipödem-Erkrankungen liegen derzeit keine wissenschaftlichen Daten vor. Mediziner gehen jedoch von einer geringeren Verbreitung aus. Schätzungen reichen von 250.000 bis nahezu einer Million Betroffener.

Aufgrund unzureichender Diagnose kommen therapeutische Maßnahmen oftmals nicht zum Einsatz. Mit schwerwiegenden Folgen für die Patienten: Unerkannt und unbehandelt schreitet die Erkrankung weiter fort. Die Beschwerden nehmen zu und die Lebensqualität wird eingeschränkt.

* Vgl. eurocom e. V. (2010): Lymphödem und Lipödem – Informationshandbuch

Therapie

Nur die konsequente Einhaltung der Therapie verhindert, dass sich das Ödem verschlimmert.

Bei der Behandlung von Lymphödemen hat sich **die Komplexe Physikalische Entstauungstherapie (KPE)** als erste Therapiemaßnahme bewährt und durchgesetzt. Aufgrund des vermehrten Abflusses durch die KPE verschwindet der Lymphstau und die Schwellung verringert sich. Die Eigentätigkeit des Lymphsystems wird angeregt. Zusätzlich können dadurch bestehende Verhärtungen des Bindegewebes beseitigt werden.

KPE Phase 1 – Entstauungsphase

Phase 1 ist je nach Stadium ambulant oder in der Klinik durchführbar.

1. Manuelle Lymphdrainage (MLD) – täglich, bei Bedarf mehrmals
2. Hautpflege / Hygiene
3. Anschließende Kompressionsbandagierung mit Kurzzugbinden
4. Bewegung
5. Gesunde Ernährung, ggf. Gewichtsreduzierung
6. Psychische Betreuung / Eigenmotivation

Ergänzend kann sich die Anwendung der Apparativen Intermittierenden Kompression (AIK) positiv auf das Lymphödem und seine Folgen auswirken. In einigen Fällen werden zusätzlich Magnetfeld-, Ultraschall- und Ozontherapie sowie CO₂-Begasung eingesetzt. Oft ist bei der Ernährung eine Reduktionskost erforderlich, da Übergewicht das Ödem verschlimmern kann.

KPE Phase 2 – Erhaltungsphase

Phase 2 ist je nach Stadium ambulant oder in der Klinik durchführbar.

1. MLD – ein- bis dreimal wöchentlich (je nach Stadium) und Kompressionsbandagierung mit Kurzzugbinden
2. Hautpflege / Hygiene
3. Anschließend Tragen der Kompressionsversorgung in Flachstrick-Qualität
4. Bewegung
5. Gesunde Ernährung
6. Eigenmotivation

Bei Lymphödemen ist eine wirksame und passgenaue Kompressionsversorgung wichtig. Patienten haben oft Vorurteile und müssen informiert werden, dass moderne Kompressionsstrümpfe durchaus alltagstauglich und komfortabel sind.

Erklären Sie Ihren Patienten, wie flachgestrickte Kompressionsstrümpfe wirken und weshalb es so wichtig ist, sie täglich zu tragen.

Kompressionstherapie – Unterschied zwischen Rund- und Flachstrick

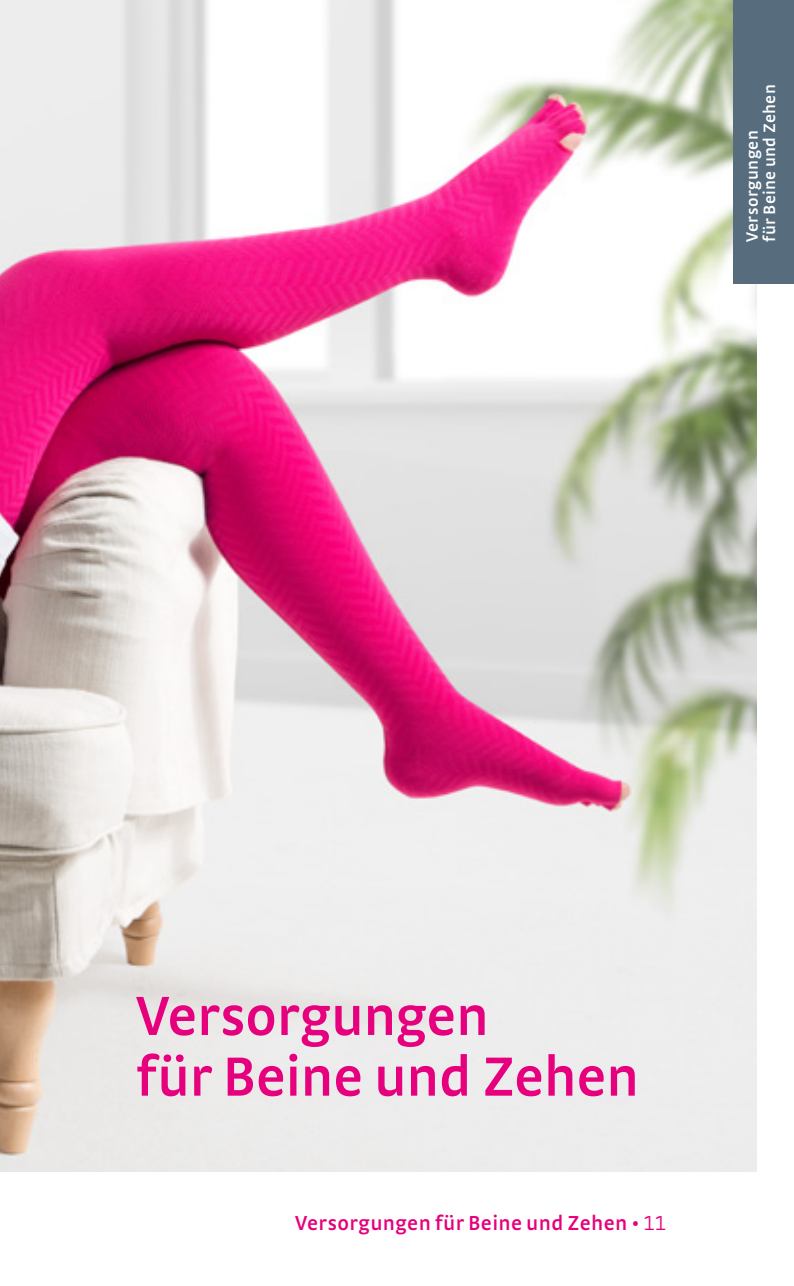
Im Rahmen der Ödemtherapie sind Faktoren wie Arbeitsdruck, Wandstabilität und Mikromassage ausschlaggebend. Die Dehnfähigkeit der Gestricke soll der Elastizität von Kurzzugbinden gleichen. Diese Eigenschaften weisen nur flachgestrickte Kompressionsstrümpfe auf, ebenso wie die Passform der Versorgungen an den oft deformierten Extremitäten.

Die Wirkung flachgestrickter Kompressionsstrümpfe:

- Entödematisierende Wirkung durch Verdrängung von Flüssigkeit im Zwischenzellgewebe
- Reduzierung des venösen Drucks
- Reduzierung der lymphpflichtigen Last im Zwischenzellgewebe
- Erhöhung der Lymphbildung
- Erhöhung der Lymphtransportkapazität

Unterschiede	Rundgestrickte Kompressionsstrümpfe	Flachgestrickte Kompressionsstrümpfe
		
Naht	ohne Naht	mit Naht
Gestrick	auf rundem Zylinder gestrickt	in flachen Reihen gestrickt
Maschenzahl	einheitlich	variabel
Form	Form durch variable Maschengröße und Vorspannung des Schussfadens	Form durch variable Maschenzahl, Schussfaden eingelegt
Dehnung	hoch	niedrig
Arbeitsdruck	niedrig	hoch
Wirkung	Wirkung auf Gefäße – Venen	Primäre Wirkung: Erhöhung des Gewebedrucks, sekundäre Wirkung auf die Gefäße





Versorgungen für Beine und Zehen

Wann verwende ich welche Qualität?

Indikation	Diagnose	Leitsymptom
Lipödem 	Stadium 1	Orangenhaut, feinknotige Hautoberfläche
	Stadium 2	Matratzenhaut, grobknotige Hautoberfläche mit größeren Dellen
	Stadium 3	Grobe, deformierende Fettlappen
Lymphödem 	Stadium 1	Spontan reversibel, weiche und teigige Schwellung, Dellen eindrückbar, keine Hautveränderungen
	Stadium 2	Spontan irreversibel, beginnende Fibrose, Dellen kaum eindrückbar, manchmal Hautveränderungen
	Stadium 3	Ausgeprägte Form, Elephantiasis, Fibrose, typische chronische Hautveränderung

Achtung

Bei folgenden Begleiterkrankungen bzw. Begleitumständen sind mediven 550 und mediven mondi in Kompressionsklasse 1 indiziert:

- Bei arteriellen Durchblutungsstörungen
- Bei Lähmungen
- Nach Bypass-Operationen
- Nach Schlaganfall
- Bei Gelenkproblemen
- Zur Versorgung von Kindern

			  	mediven 550 Bein bei Binde- gewebe • weich • normal • fest	mediven mondi bei Binde- gewebe • normal • fest	mediven sensoo bei Binde- gewebe • normal
			AT	CCL 2	CCL 2	CCL 2
			AT	CCL 2 CCL 3	CCL 2 CCL 3	
			AT	CCL 3		
	AD	AG	AT	CCL 2	CCL 2	CCL 2
	AD	AG	AT	CCL 2 CCL 3	CCL 2 CCL 3	
	AD	AG	AT	CCL 2 CCL 3 CCL 4		

Die entsprechende Begründung muss
auf dem Rezept vermerkt sein.

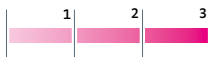
mediven® 550 Bein

Kompressionsklasse

CCL 1, 2, 3, 4

**Maximal wandstabil und
unbegrenzt vielfältig –
für Ödeme bis Stadium 3.**

Ödem-Stadium



Indikationen

- Primäre und sekundäre Lymphödeme Stadium 1, 2 und 3
- Lipödeme Stadium 1, 2 und 3
- Elephantiasis
- Schwere phlebologische Indikationen mit Ödemneigung
- Keloidversorgungen, z. B. nach Verbrennungen
- Postoperative und post-traumatische Ödeme
- Mischformen: Phlebo-Lymphödem, Lipo-Lymphödem



Beschaffenheit des Bindegewebes

- Empfohlen bei weichem bis festem Bindegewebe

Beispiel einer mehrteiligen
Versorgung AD + CT

Produkt-Stärken

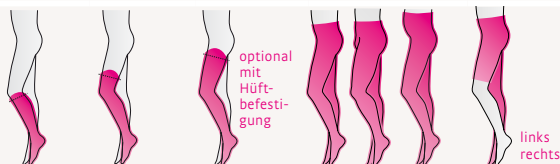
- Höchster Arbeitsdruck
- Über 5.600 Kombinationsmöglichkeiten mit besonderen Zusätzen wie Softspitze
- Zahlreiche Varianten, wie z. B. Beinsegmente für Doppel- und mehrteilige Versorgungen
- Modische Vielfalt: 3 Standardfarben, 7 Trendfarben und 3 einzigartige Designelemente

Farbübersicht

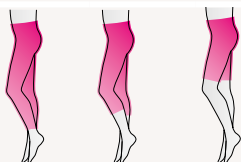
siehe Ausklapper Rückseite

Lieferbare Varianten

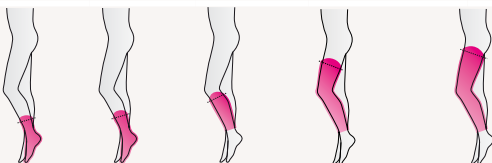
AD AF AG AT / ATH / ATU ATE / ATEH



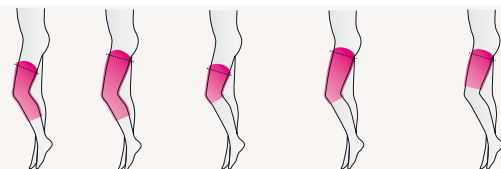
BT / BTH B1T / B1TH ET / ETH
CT / CTH FT / FTH



AB AB1 BD BF BG



CF CG DF DG EG



mediven® 550 Zehenkappe

**Maximal wandstabil und
unbegrenzt vielfältig –
für Ödeme bis Stadium 3.**

Indikationen

- Vorfuß- und Zehen-Lymphödeme
- Fußrücken-Lymphödeme

Produkt-Stärken

- Zehenkappe mit Clima Fresh:
 - Kein Einnisten von Bakterien
 - Verhindert Geruch
- Einzigartiges Boden-Deckel-Prinzip:
 - Nahtverlagerung an die Ober- und Unterseite der Zehen in Lymphabfluss-Richtung
 - Seitliche Nähte für effektive Wirkung an jeder Zehe
 - Anatomische Maßanfertigung jeder einzelnen Zehe für eine optimale Passform
- Optionale Einarbeitung von medi Lymphpads für zusätzlichen Druck beim Fußrücken-Lymphödem

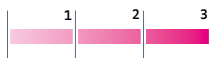
Farbübersicht

siehe Ausklapper Rückseite

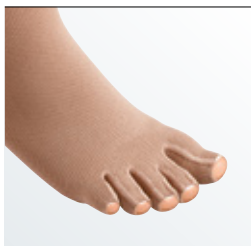
Kompressionsklasse

CCL 1, 2, 3

Ödem-Stadium



Einzelne Zehenkappe



Durchgestrickte Zehenkappe



Angenähte Zehenkappe

Lieferbare Varianten

Zehenkappe
geschlossen



Zehenkappe
geschlossen,
ohne kleine
Zehe



Zehenkappe
offen



Zehenkappe
offen,
ohne kleine
Zehe



Schon gewusst?

- 82 Prozent aller Lymphödem-Patienten zeigen ein positives Stemmer'sches Zeichen.*
- 63 Prozent aller Lymphödem-Patienten zeigen eine Schwellung des Fußrückens.*

Zur optimalen Versorgung dieser Patienten ist eine Zehenkappe empfehlenswert.

* Quelle: Dr. Schingale „Lymphödeme
Lipödeme – Diagnose und Therapie,
ein Ratgeber für Betroffene“

Komfortabel und effektiv – für Ödeme bis Stadium 2.

Indikationen

- Primäre und sekundäre Lymphödeme Stadium 1 und 2
- Lipödeme Stadium 1 und 2
- Schwere phlebologische Indikationen mit Ödemneigung
- Keloidversorgungen, z. B. nach Verbrennungen
- Postoperative und post-traumatische Ödeme

Beschaffenheit des Bindegewebes

- Empfohlen bei normalem bis festem Bindegewebe

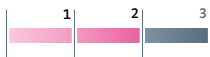
Produkt-Stärken

- Mit Silber-Segmenten erhältlich:
 - Y-C, Y-D, Y-G
 - Antibakterielle Wirkung, z. B. für Patienten mit chronischen Wunden, atopischer Dermatitis
 - Gezielt und kosteneffizient einsetzbar
- Geschmeidiges Gestrick
- Viele Kombinationsmöglichkeiten mit besonderen Zusätzen, wie Y-Einkehre
- Modische Vielfalt: 3 Standardfarben und 7 Trendfarben

Kompressionsklasse

CCL 1, 2, 3

Ödem-Stadium



Beispiel einer Versorgung
mit Silber-Segment Y-D

Farbübersicht

siehe Ausklapper Rückseite

Lieferbare Varianten

AD



AF



AG



optional
mit
Hüft-
befesti-
gung

AT /ATH /ATU



ATE /ATEH



links
rechts

BT /BTH



B1T /B1TH



CT /CTH

ET /ETH



FT /FTH

mediven mondi® Zehenkappe

**Komfortabel und effektiv –
für Ödeme bis Stadium 2.**

Indikationen

- Vorfuß- und Zehen-Lymphödeme
- Fußrücken-Lymphödeme

Produkt-Stärken

- Zehenkappe mit Clima Fresh:
 - Kein Einnisten von Bakterien
 - Geruchsfrei
- Einzigartiges Boden-Deckel-Prinzip:
 - Nahtverlagerung an die Ober- und Unterseite der Zehen in Lymphabfluss-Richtung
 - Seitliche Nähte für effektive Wirkung an jeder Zehe
 - Anatomische Maßanfertigung jeder einzelnen Zehe für eine optimale Passform
- Optionale Einarbeitung von medi Lymphpads für zusätzlichen Druck beim Fußrücken-Lymphödem

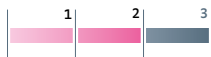
Farbübersicht

siehe Ausklapper Rückseite

Kompressionsklasse

CCL 1, 2

Ödem-Stadium



Einzelne Zehenkappe



Durchgestrickte Zehenkappe



Angenähte Zehenkappe

Lieferbare Varianten

Zehenkappe
geschlossen



Zehenkappe
geschlossen,
ohne kleine
Zehe



Zehenkappe
offen



Zehenkappe
offen,
ohne kleine
Zehe



Schon gewusst?

- 82 Prozent aller Lymphödem-Patienten zeigen ein positives Stemmer'sches Zeichen.*
- 63 Prozent aller Lymphödem-Patienten zeigen eine Schwellung des Fußrückens.*

Zur optimalen Versorgung dieser Patienten ist eine Zehenkappe empfehlenswert.

* Quelle: Dr. Schingale „Lymphödeme
Lipödeme – Diagnose und Therapie,
ein Ratgeber für Betroffene“

**Anschmiegsam und weich –
für Ödeme bis Stadium 1.**

Ödem-Stadium

Indikationen

- Primäre und sekundäre Lymphödeme Stadium 1
- Lipödeme Stadium 1
- Postoperative und post-traumatische Ödeme im leichten Stadium
- Keloidversorgungen

Beschaffenheit des Bindegewebes

- Empfohlen bei normalem Bindegewebe

Produkt-Stärken

- Weiches, feines Gestrick
- Bequem anziehbares Material
- Anschmiegsame Oberfläche
- Ausgewählte Zusätze



mediven sensoo AD-Variante

Farbübersicht

siehe Ausklapper Rückseite

Lieferbare Varianten

AD



AG



AT / ATH



Zusätze Bein

Schräge Abschlüsse	Vorteil
„Steile Schräge“ Anatomisch korrekter Abschluss Beinaußenseite um x cm länger gestrickt. medi fertigt alle Versorgungen mit „flacher Schräge“ als anatomischen Abschluss.	Optimale anatomische Passform auch bei stärkeren lokalen Gewebeansammlungen. Besonders bei Lipödemem mit Reiterhosensyndrom, keine Stauungsgefahr durch zirkuläre Abschlüsse.
Hallux-Entlastungszone	Neu Vorteil Innovatives, flexibles Gestrick im Bereich des Hallux Valgus Optimale Passform im Bereich des Hallux Valgus. Zusätzlich wird das Druckempfinden minimiert für mehr Tragekomfort.
Po-Forming	Neu Vorteil Spezielle Stricktechnik im hinteren Bereich des Leibteils Optional zum bewährten 3D Leibteil erhältlich. Optimaler Sitz und formgebender Effekt im Po-Bereich. Die spezielle Stricktechnik fasst den Po ein und gibt ihm eine attraktive Form für mehr Wohlbefinden.

Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi
- mediven sensoo



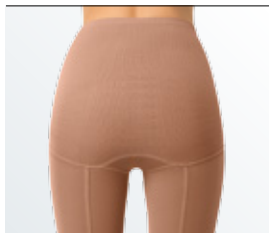
Qualität

- mediven 550 Bein



Qualität

- mediven 550 Bein



Zusätze Bein

Vordere Oberbein- erhöhung	Vorteil
Exakter Druckverlauf bis zur Leiste Oberschenkel- vorderseite erhöht.	Optimale anatomische Passform durch individuelle Anpassung an den Verlauf der Leistenbeuge, besonders bei lokalen Gewebe- ansammlungen im Bereich des vorderen Oberschenkels.

Ellipsenform bei „E“	Vorteil
Einkehren im Kniebereich Für nur sitzende Patienten (z. B. Rollstuhlfahrer).	Zur Reduzierung von zu starkem Druck auf die Kniekehlenvene und den großen Lymphstammweg. Verminderte Faltenbildung im Sitzen.

Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi
- mediven sensoo



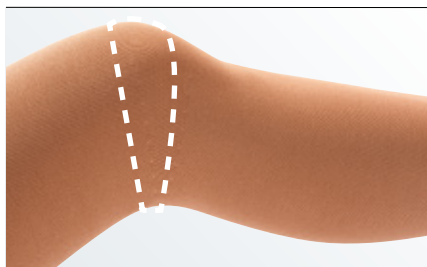
Vorderansicht



Seitenansicht

Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi
- mediven sensoo



Zusätze Bein

„Y“-Einkehren = 90°-Ferse	Vorteil
Zusätzliche Einkehren im Fersen- / Spannbereich	Zur Druckreduzierung im Spannbereich und Überbrückung tiefer Hautfalten.

Unterfuß- verlängerung	Vorteil
Verlängerung des kompressiven Gestricks an der Fußsohle	Optimiert die Passform im Vorfußbereich, Druckentlastung der Zehen bei geschlossener Fußspitze.

Softspitze	Vorteil
Besonders weiches und elastisches Gestrick für den Fußspitzenbereich	Verbesserter Tragekomfort für besonders empfindliche Zehen bei Diabetikern und starkem Hallux Valgus.

Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi
- mediven sensoo



Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi
- mediven sensoo



Qualität

- mediven 550 Bein



Zusätze Bein

Druckpelotten	Vorteil
Einarbeitung von medi Lymphpads, formfertigen Silikonpelotten (Levamed) und Polstermaterialien	• Ausgleich von konkaven (nach innen gewölbt) Bereichen für eine optimale Druckverteilung (z. B. Malleolen) • Bessere Druckverteilung auf Hand- und Fußrücken • Lockerung von Fibrosen • Gezielte Druckerhöhung im Ödembereich

Pelotten Abpolsterung	Vorteil
Einarbeitung von medi Lymphpads	Lokale Druckentlastung bei empfindlichen Regionen oder in Gelenkbereichen, wie z. B. Kniekehle oder vorderes Sprunggelenk.

Futterstoff	Vorteil
Abfütterung mit weichem, glattem Stoff (Griffgefühl ähnlich Microfaser)	Sanft zur Haut in besonders empfindlichen Bereichen (Kniekehle) oder bei irritierten Hautpartien (z. B. Schuppenflechte, Ulcus, Verbrennung). Mehr Tragekomfort ohne Juckreiz.

Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi



Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi



Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi



Zusätze Bein

Befestigungen / Halterungen – Haftband	Vorteil
Gängigste Halterung für Strümpfe (AG, AF und AD), ohne zirkuläre Abschnürung bei schrägen Abschlüssen	Zirkulärer Halt, Komplettlösung, einfaches Handling.
Befestigungen / Halterungen – Hüftbefestigung	Vorteil
Halterung der AG-Strümpfe in der Taille	Alternative Befestigung, z. B. bei Haftband-Unverträglichkeiten oder bei Männern mit starker Beinbehaarung.
Befestigungen / Halterungen – Haftbandstücke	Vorteil
Zusätzliche Halterung für Beinversorgungen Nur entlang Slipform längs oberhalb der Patella oder längs an der Oberschenkelrückseite möglich.	Zusätzlicher Halt bei voluminösen Oberschenkeln.

Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi
- mediven sensoo



Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi



Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi
- mediven sensoo

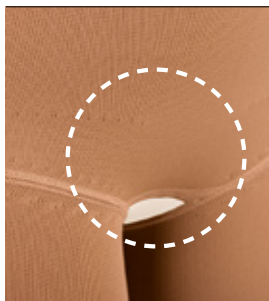


Zusätze Bein

Offener Schritt	Vorteil
Hosenversorgung ohne Zwickel	Bei Inkontinenz oder häufigen Pilzkrankungen, schnellere und leichtere Handhabung der Versorgung bei dieser Zusatzindikation.
Einarbeitung von Reißverschlüssen / Klettverschlüssen	Frühzeitiger Therapiebeginn und optimaler Therapieerfolg; ermöglicht An- und Ausziehen bei • außergewöhnlichen Formen • frischen Narben (z. B. nach Verbrennung) • Handicap (z. B. Arthrose, Rheuma)
Poröse Reihen – „halbe“ Kompression	Vorteil
Kompressionsschuss-faden nur in jeder zweiten Reihe	Einfachere Handhabung der Kompressionsversorgung ohne Gefahr des Rückstaus, korrekter Druckverlauf bei mehrteiligen Versorgungsmitteln im Überlappungsbereich.

Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi



Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi



Qualität

- mediven 550 Bein
- mediven mondi





Versorgungen für die Arme

Versorgungen
für Beine und Zehen

Versorgungen für die Arme



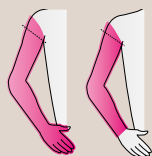
Wann verwende ich welche Qualität?

Indikation	Diagnose	Leitsymptom
Lipödem	Stadium 1	Orangenhaut, feinknotige Hautoberfläche
	Stadium 2	Matratzenhaut, grobknotige Hautoberfläche mit größeren Dellen
	Stadium 3	Grobe deformierende Fettlappen
Lymphödem	Stadium 1	Spontan reversibel, weiche und teigige Schwellung, Dellen eindrückbar, keine Hautveränderungen
	Stadium 2	Spontan irreversibel, beginnende Fibrose, Dellen kaum eindrückbar, manchmal Hautveränderungen
	Stadium 3	Ausgeprägte Form, Elephantiasis, Fibrose, typische chronische Hautveränderung

Achtung

Bei folgenden Begleiterkrankungen beziehungsweise Begleitumständen ist der mediven 550 in Kompressionsklasse 1 indiziert:

- Bei arteriellen Durchblutungsstörungen
- Bei Lähmungen
- Nach Bypass-Operationen
- Nach Schlaganfall
- Bei Gelenkproblemen
- Zur Versorgung von Kindern


**mediven
550 Arm**
**bei Binde-
gewebe**
• weich
• normal
• fest

**mediven
mondi esprit**
**bei Binde-
gewebe**
• normal
• fest

AG

CG

CCL 1

CCL 1

AG

CG

CCL 2

CCL 2

AG

CG

CCL 3

AG

CG

CCL 1
CCL 2

CCL 1

AG

CG

CCL 2

CCL 2

AG

CG

CCL 2
CCL 3

Die entsprechende Begründung muss
auf dem Rezept vermerkt sein.

mediven®

550 Arm

Maximal wandstabil und unbegrenzt vielfältig – für Ödeme bis Stadium 3.

Indikationen

- Primäre und sekundäre Lymphödeme Stadium 1, 2 und 3
- Lipödeme Stadium 1, 2 und 3
- Postoperative und post-traumatische Ödeme
- Keloidversorgungen, z. B. nach Verbrennungen

Beschaffenheit des Bindegewebes

- Empfohlen bei weichem bis festem Bindegewebe

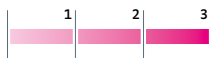
Produkt-Stärken

- Höchster Arbeitsdruck
- Über 2.100 Kombinationsmöglichkeiten mit besonderen Zusätzen
- Zahlreiche Varianten, wie z. B. Armstulpen für Doppel- und mehrteilige Versorgungen
- Modische Vielfalt: 3 Standardfarben, 7 Trendfarben und 3 einzigartige Designelemente

Kompressionsklasse

CCL 1, 2, 3

Ödem-Stadium



Beispiel einer mehrteiligen Versorgung CG + AC1

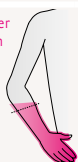
Farbübersicht

siehe Ausklapper Rückseite

Lieferbare Varianten

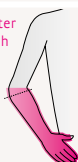
AD

verlängerter
Handschuh
bis D



AE

verlängerter
Handschuh
bis E



AF

Armbandage
mit Hand
bis F



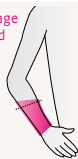
AG

Armbandage
mit Hand
bis G



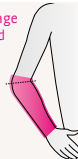
CD

Armbandage
ohne Hand
bis D



CE

Armbandage
ohne Hand
bis E



CF

Armbandage
ohne Hand
bis F



CG

Armbandage
ohne Hand
bis G



DF

Armstulpe



DG

Armstulpe



EG

Armstulpe



FG

Armstulpe



**Befestigungs-
möglichkeiten**

Haftband



Schulterkappe

m. Schultergurt
(HK)
bei
G



Schulterkappe

m. BH-Befesti-
gung (H)
bei
G



Handteile AC1

Fingerling



Handteil ohne
Finger, mit
Daumen-
öffnung



Handteil ohne
Finger, mit
Daumen-
ansatz



Handteil mit
kurzen Fingern,
mit Daumen-
ansatz



Handteil mit
langen Fingern,
mit Daumen-
ansatz



Handteil mit
geschlossenen
Fingern



mediven® mondi esprit

**Komfortabel und effektiv –
für Ödeme bis Stadium 2.**

Indikationen

- Primäre und sekundäre Lymphödeme Stadium 1 und 2
- Lipödeme Stadium 1 und 2
- Postoperative und post-traumatische Ödeme
- Keloidversorgungen, z. B. nach Verbrennungen

Beschaffenheit des Bindegewebes

- Empfohlen bei normalem bis festem Bindegewebe

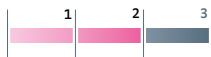
Produkt-Stärken

- Geschmeidiges Gestrick
- Viele Kombinationsmöglichkeiten mit besonderen Zusätzen
- Zahlreiche Varianten für Doppel- und mehrteilige Versorgungen
- Modische Vielfalt: 3 Standardfarben, 7 Trendfarben und 3 einzigartige Designelemente

Kompressionsklasse

CCL 1, 2, 3

Ödem-Stadium



**Beispiel einer einteiligen
Versorgung AG**

Farbübersicht

siehe Ausklapper Rückseite

Lieferbare Varianten

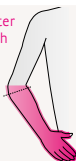
AD

verlängerter Handschuh bis D



AE

verlängerter Handschuh bis E



AF

Armbandage mit Hand bis F



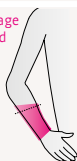
AG

Armbandage mit Hand bis G



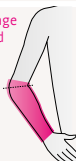
CD

Armbandage ohne Hand bis D



CE

Armbandage ohne Hand bis E



CF

Armbandage ohne Hand bis F



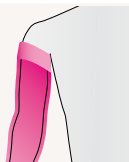
CG

Armbandage ohne Hand bis G



Befestigungsmöglichkeiten

Haftband



Schulterkappe

m. Schultergurt (HK) bei G



Schulterkappe

m. BH-Befestigung (H) bei G



Handteile AC1

Handteil ohne Finger, mit Daumenöffnung



Handteil ohne Finger, mit Daumenansatz



Handteil mit kurzen Fingern, mit Daumenansatz



Handteil mit langen Fingern, mit Daumenansatz



Handteil mit geschlossenen Fingern



Zusätze Arm

Schräge Abschlüsse	Vorteil
„Steile Schräge“ Anatomisch korrekter Abschluss bei „G1“ Armaußenseite um x cm länger gestrickt. medi fertigt alle Versorgungen mit „flacher Schräge“ als anatomischen Abschluss.	Optimale anatomische Passform auch bei stärkeren Umfängen, keine Stauungsgefahr – Grundvoraussetzung für eine indikationsgerechte Versorgung.
Abwinklung bei „E“	Vorteil
Einkehren im Ellenbogenbereich 160°, 150° oder 135° medi fertigt alle Armversorgungen bei „E“ mit der Standard-Abwinklung von 160°.	Reduziert zu starken Druck auf die Ellenbeuge sowie die Faltenbildung bei Bewegung.
Poröse Reihen – „halbe“ Kompression	Vorteil
Kompressionsschussfaden nur in jeder zweiten Reihe 2 cm Standardabschluss bei CG-Armstrümpfen und AC1-Handteilen.	Einfache Handhabung der Kompressionsversorgung ohne Gefahr des Rückstaus, korrekter Druckverlauf bei mehrteiligen Versorgungen, optimaler Übergang von bestrümpftem zu unbestrümpftem Bereich.

Qualität

- mediven 550 Arm
- mediven mondi esprit



Qualität

- mediven 550 Arm
- mediven mondi esprit



Qualität

- mediven 550 Arm
- mediven mondi esprit



Zusätze Arm

Druckpelotten: Einarbeitung von individuellen Pelotten / Lymphpads

Vorteil

Zusätzlicher Druck

Einarbeitung von medi
Lymphpads, formfer-
tigen Silikonpelotten
(Epicomed) und
Polstermaterialien.

Bessere Druckverteilung
auf Handrücken,
Lockerung von Fibrosen,
gezielte Druckerhöhung
im Ödembereich.

Abpolsterung

Vorteil

Faltenminderung

Einarbeitung von medi
Lymphpads.

Lokale Druckentlastung bei
empfindlichen Regionen oder
in Gelenkbereichen, z. B.
Ellenbeuge.

Futterstoff

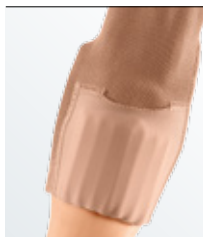
Vorteil

Abfütterung mit weichem, glattem Stoff

Sanft zur Haut in besonders
empfindlichen Bereichen
(Ellenbeuge) oder bei irritierten
Hautpartien (z. B. bei Schuppen-
flechte oder nach Verbrennung).
Mehr Tragekomfort ohne
Juckreiz.

Qualität

- mediven 550 Arm
- mediven mondi esprit



Qualität

- mediven 550 Arm
- mediven mondi esprit



Qualität

- mediven 550 Arm
- mediven mondi esprit



Zusätze Arm

Befestigungen / Halterungen – Haftband	Vorteil
Gängigste Halterung für Armversorgungen ohne zirkuläre Abschnürung bei schrägen Ab- schlüssen	Einfache Handhabung für optimalen Tragekomfort. Oberer Abschluss rollt nicht, sondern verläuft ohne einzu- schnüren.

Befestigungen / Halterungen – Haftbandstück	Vorteil
Zusätzliche Halte- rung im Bereich der Schräge	Optimaler Halt bei voluminösen Oberarmen. Einfache Hand- habung für optimalen Trage- komfort, Therapietreue und maximalen Erfolg. Bei Extrem- formen gibt es die Möglichkeit, mehr Haftung zu schaffen.

Qualität

- mediven 550 Arm
- mediven mondi esprit



Qualität

- mediven 550 Arm
- mediven mondi esprit



Befestigungen / Halterungen – Schulterkappe / anatomische Schulterkappe	Vorteil
Alternative bei Unverträglichkeit des Haftbandes Mögliche Varianten: • Schulterkappe mit BH-Befestigung • Schulterkappe mit Schultergurt Die Schulterkappe gibt es zusätzlich in zwei verschiedenen Versionen: • Standard • Anatomisch	Optimaler Halt bei Silikon-Unverträglichkeit.
Einarbeitung von Reißverschlüssen / Klettverschlüssen	Vorteil
	Leichter An- und Ausziehen bei • hohen Umfangsdifferenzen • frischen Narben (z. B. nach Verbrennung) • Handicap (z. B. Arthrose, Rheuma) Frühzeitiger Therapiebeginn und optimaler Therapieerfolg.

Qualität

- mediven 550 Arm
- mediven mondi esprit



Qualität

- mediven 550 Arm
- mediven mondi esprit





Verordnungswissen



Versorgungen
für Beine und Zehen

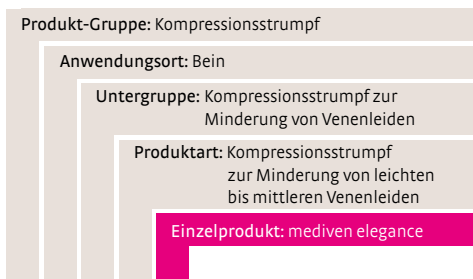
Versorgungen für die Arme

Verordnungswissen

Wissenswertes zur Verordnung

Allgemeine Verordnungshinweise

- Kompressionsstrümpfe sind Hilfsmittel (§ 33 SGB V) und können vom Arzt zu Lasten der GKV verordnet werden.
- Die Verordnung von Hilfsmitteln ist frei von Budgets und Richtgrößen, wenn
 - Hilfsmittel nicht mit Arznei- oder Heilmitteln auf einem Rezept verordnet werden.
 - auf dem Rezept das Feld Nr. 7 markiert wird.
- Steht nur die 7-stellige Positionsnummer oder die Produktart auf dem Rezept, wird die Auswahl des Einzelprodukts dem medizinischen Fachhandel überlassen.
- Halten Sie im Einzelfall ein spezifisches Produkt für medizinisch geboten, geben Sie auf dem Rezept die 10-stellige Positionsnummer und den Produktnamen an. Nennen Sie in diesem Fall eine individuelle Begründung. Hierzu zählen gute Erfahrungen mit dem Produkt bei einer spezifischen Indikation oder einzelne Produkt-Merkmale, die im konkreten Fall wesentlichen Einfluss auf den Therapieerfolg haben.



17.06.03.055

7-Steller

10-Steller **medi**

Kompressionsklassen und Mehrfachausstattung

- Die Wahl der Kompressionsklasse liegt im ärztlichen Ermessen. Dies gilt auch für die Kompressionsklasse 1*, wenn damit das medizinische Ziel, also eine Besserung des klinischen Befundes, erreicht werden kann.
- In der Regel gewährt die GKV alle sechs Monate eine neue Versorgung.
- Bei der Erstverordnung ist aufgrund besonderer Beanspruchung bzw. aus hygienischen Gründen eine Doppelausstattung sinnvoll.
- Bei vorzeitigem nutzungsbedingtem Verschleiß, wie auch bei krankheitsbedingtem Verschleiß und bei krankheitsbedingter Formänderung des Beins, ist eine erneute Verordnung eines MKS erforderlich.**
- Eine entsprechende Begründung (z. B. „wesentliche Gewichtsreduktion“) sollte schriftlich auf dem Rezept festgehalten werden.

* Vgl. „Hilfsmittelverzeichnis“, § 6 Allgemeine Ordnungsgrundsätze, Absatz 8 Satz 1

** Vgl. Leitlinie: Medizinischer Kompressionsstrumpf (MKS) – Version: 15.10.2006

Lymphologische Verordnungshinweise – Kombinationsmöglichkeiten

Nicht immer besteht eine lymphologische Kompressionsversorgung aus einem Paar Strümpfen oder einer Strumpfhose. Man unterscheidet zwischen mehrteiliger Bestrumpfung und Doppelbestrumpfung.

Mehrteilige Bestrumpfung

Eine mehrteilige Bestrumpfung muss immer individuell beurteilt werden. Bei den häufig extremen anatomischen Ausmaßen des Krankheitsbildes sind die therapeutische Wirksamkeit und die Passform erst möglich, wenn sich die Bestrumpfung in mehrere Segmente aufteilt. Gegebenenfalls müssen Sie als Arzt die Notwendigkeit gegenüber der Krankenkasse begründen.

Die Notwendigkeit hängt in erster Linie von den anatomischen Vorgaben ab:

- Bildung tiefer Hautfalten oder Gewebslappen
- Starke Ausprägung der natürlichen Haut- und Gelenkfalten, z. B. in der Kniekehle
- Überhänge von Gewebslappen im Gelenkbereich
- Konische und trichterförmige Extremitäten
- Hohe Umfangsdifferenzen
- Elephantiastische Zustände

Doppelbestrumpfung

Doppelbestrumpfung werden eingesetzt, um den Kompressionsdruck zu erhöhen. Ödeme weisen in einem erhöhten Stadium oft eine hohe Krafteinwirkung auf. Häufig reichen dann Kompressionsdruck und Stabilität der einfachen Versorgung nicht aus. Um den Druck und die „Wandstabilität“ lokal zu erhöhen, können zwei Strümpfe übereinander getragen werden.

Beispiel:**CCL 1 = 18 – 21 mmHg****(RAL-GZ-387)**

Werden zwei Strümpfe der CCL 1 übereinander getragen, erhält man im Durchschnitt $2 \times 20 \text{ mmHg} = 40 \text{ mmHg} = \text{CCL 3}$.

Mehrteilige Bestrumpungen erleichtern die praktische Handhabung im Alltag Ihres Patienten, zum Beispiel das An- und Ausziehen.

Besonders Patienten mit eingeschränkter Mobilität oder Körperkraft erhalten durch ein selbstständiges Handling eine erhöhte Lebensqualität – das fördert die Compliance.



**Beispiel
mehrteilige
Bestrumpfung
AG + FT**



**Beispiel
Doppel-
bestrumpfung
für distal
betonte Ödeme
AT + AD**

Wichtig

Beachten Sie bei der Kombination von Kompressionsstrümpfen, dass sich hier nicht die Kompressionsklassen addieren, sondern die Druckwerte, die sich dahinter befinden.

In 7 Schritten zum Kompressionsstrumpf-Rezept

- 1 Markieren Sie das Feld Nr. 7 mit der Ziffer „7“
- 2 **Anzahl Strümpfe / Strumpfhosen**
(1 Paar oder 1 Stück), **Produktname**
- 3 a) **erforderliche Kompressionsklasse**
(CCL 1 – CCL 4)
b) **Länge:** Waden-Strumpf (AD),
Schenkel-Strumpf (AG), Strumpfhose (AT),
Umstandshose (AT/U)
- 4 a) **Art der Fußspitze:** offen, geschlossen
b) **Zusätze*:** Haftband, Hüftbefestigung etc.
- 5 **Hilfsmittelnummer**
- 6 erforderlich: **Vermerk „Maßanfertigung“**
- 7 **genaue Indikation / Diagnose**, individuelle
Kontextfaktoren (ICD-10 Code) z. B. „Hallux
valgus am rechten Fuß“ (M.20.1)

Rezeptbeispiel

1 7

5 17.06.17.2008

Rp. (Bitte Leeräume durchschreiben)

7 Diagnose:
Beinlymphödem
Stadium II
beidseitig, mit Hallux
valgus am rechten Fuß

2 1 Stück mediven 550 Bein

3 CCL 3, Strumpfhose (AT)

4 geschlossene Fußspitze, Y-Einkehre,
Hallux-Entlastungszone

6 Maßanfertigung, flachgestrickt

Beispiel Kompressionsstrumpf mit Naht

Rezeptbeispiel Zehenkappe

Die Verordnung einer Zehenkappe erfordert bei einigen Krankenkassen ein separates Rezept.

Rezeptbeispiel

Krankenkasse vom: Kundennummer: _____

Name, Vorname des Versicherten: _____

Kassen-Nr.: _____ Versicherungs-Nr.: _____ Status: _____

Vertrag-Nr.: _____ VK gültig bis: _____ Datum: _____

7

17.06.14.1010

Diagnose: Lymphödem Stadium II

1 Stück mediven 550 Bein CCL 2, Länge AD, Maßanfertigung Flachstrick, Strumpf und Zehenkappe durchgestrickt

Unterschrift des Arztes (Muster 10 (A 2002))

Rezeptbeispiel

Krankenkasse vom: Kundennummer: _____

Name, Vorname des Versicherten: _____

Kassen-Nr.: _____ Versicherungs-Nr.: _____ Status: _____

Vertrag-Nr.: _____ VK gültig bis: _____ Datum: _____

7

17.99.99.2004

Diagnose: Lymphödem Stadium II

1 Stück mediven 550 Zehenkappe, CCL 2, Länge AA, Maßanfertigung Flachstrick, Strumpf und Zehenkappe durchgestrickt

Unterschrift des Arztes (Muster 10 (A 2002))

*Wichtig

Bei der Verordnung von Zusätzen wie z. B. die Hallux-Entlastungszone ist eine individuelle, medizinische Begründung empfehlenswert.

Ein Beispiel wäre „Schmerzreduzierung durch Druckentlastung im Bereich des Hallux-Valgus“.

In 7 Schritten zum Armstrumpf-Rezept

- 1 Markieren Sie das Feld Nr. 7 mit der Ziffer „7“
- 2 **Anzahl Strümpfe / Handteile** (1 Paar oder 1 Stück),
Produktname
- 3 a) **erforderliche Kompressionsklasse**
(CCL 1 bis CCL 3)
b) **Länge:** AD, AE, AF, AG, CD, CE, CF, CG
- 4 **Zusätze:** Schulterkappe
- 5 **Hilfsmittelnummer**
- 6 erforderlich: **Vermerk „Maßanfertigung“**
- 7 **genaue Indikation / Diagnose**, individuelle Kontextfaktoren (ICD-10 Code)

Rezeptbeispiel

1. Name, Vorname des Versicherten: **1**

2. Geburtsdatum: **2**

3. Geburtsort: **3**

4. Geburtszeitpunkt: **4**

5. Geburtszeitpunkt: **5**

6. Geburtszeitpunkt: **6**

7. Geburtszeitpunkt: **7**

8. Geburtszeitpunkt: **8**

9. Geburtszeitpunkt: **9**

10. Geburtszeitpunkt: **10**

11. Geburtszeitpunkt: **11**

12. Geburtszeitpunkt: **12**

13. Geburtszeitpunkt: **13**

14. Geburtszeitpunkt: **14**

15. Geburtszeitpunkt: **15**

16. Geburtszeitpunkt: **16**

17. Geburtszeitpunkt: **17**

18. Geburtszeitpunkt: **18**

19. Geburtszeitpunkt: **19**

20. Geburtszeitpunkt: **20**

21. Geburtszeitpunkt: **21**

22. Geburtszeitpunkt: **22**

23. Geburtszeitpunkt: **23**

24. Geburtszeitpunkt: **24**

25. Geburtszeitpunkt: **25**

26. Geburtszeitpunkt: **26**

27. Geburtszeitpunkt: **27**

28. Geburtszeitpunkt: **28**

29. Geburtszeitpunkt: **29**

30. Geburtszeitpunkt: **30**

31. Geburtszeitpunkt: **31**

32. Geburtszeitpunkt: **32**

33. Geburtszeitpunkt: **33**

34. Geburtszeitpunkt: **34**

35. Geburtszeitpunkt: **35**

36. Geburtszeitpunkt: **36**

37. Geburtszeitpunkt: **37**

38. Geburtszeitpunkt: **38**

39. Geburtszeitpunkt: **39**

40. Geburtszeitpunkt: **40**

41. Geburtszeitpunkt: **41**

42. Geburtszeitpunkt: **42**

43. Geburtszeitpunkt: **43**

44. Geburtszeitpunkt: **44**

45. Geburtszeitpunkt: **45**

46. Geburtszeitpunkt: **46**

47. Geburtszeitpunkt: **47**

48. Geburtszeitpunkt: **48**

49. Geburtszeitpunkt: **49**

50. Geburtszeitpunkt: **50**

51. Geburtszeitpunkt: **51**

52. Geburtszeitpunkt: **52**

53. Geburtszeitpunkt: **53**

54. Geburtszeitpunkt: **54**

55. Geburtszeitpunkt: **55**

56. Geburtszeitpunkt: **56**

57. Geburtszeitpunkt: **57**

58. Geburtszeitpunkt: **58**

59. Geburtszeitpunkt: **59**

60. Geburtszeitpunkt: **60**

61. Geburtszeitpunkt: **61**

62. Geburtszeitpunkt: **62**

63. Geburtszeitpunkt: **63**

64. Geburtszeitpunkt: **64**

65. Geburtszeitpunkt: **65**

66. Geburtszeitpunkt: **66**

67. Geburtszeitpunkt: **67**

68. Geburtszeitpunkt: **68**

69. Geburtszeitpunkt: **69**

70. Geburtszeitpunkt: **70**

71. Geburtszeitpunkt: **71**

72. Geburtszeitpunkt: **72**

73. Geburtszeitpunkt: **73**

74. Geburtszeitpunkt: **74**

75. Geburtszeitpunkt: **75**

76. Geburtszeitpunkt: **76**

77. Geburtszeitpunkt: **77**

78. Geburtszeitpunkt: **78**

79. Geburtszeitpunkt: **79**

80. Geburtszeitpunkt: **80**

81. Geburtszeitpunkt: **81**

82. Geburtszeitpunkt: **82**

83. Geburtszeitpunkt: **83**

84. Geburtszeitpunkt: **84**

85. Geburtszeitpunkt: **85**

86. Geburtszeitpunkt: **86**

87. Geburtszeitpunkt: **87**

88. Geburtszeitpunkt: **88**

89. Geburtszeitpunkt: **89**

90. Geburtszeitpunkt: **90**

91. Geburtszeitpunkt: **91**

92. Geburtszeitpunkt: **92**

93. Geburtszeitpunkt: **93**

94. Geburtszeitpunkt: **94**

95. Geburtszeitpunkt: **95**

96. Geburtszeitpunkt: **96**

97. Geburtszeitpunkt: **97**

98. Geburtszeitpunkt: **98**

99. Geburtszeitpunkt: **99**

100. Geburtszeitpunkt: **100**

101. Geburtszeitpunkt: **101**

102. Geburtszeitpunkt: **102**

103. Geburtszeitpunkt: **103**

104. Geburtszeitpunkt: **104**

105. Geburtszeitpunkt: **105**

106. Geburtszeitpunkt: **106**

107. Geburtszeitpunkt: **107**

108. Geburtszeitpunkt: **108**

109. Geburtszeitpunkt: **109**

110. Geburtszeitpunkt: **110**

111. Geburtszeitpunkt: **111**

112. Geburtszeitpunkt: **112**

113. Geburtszeitpunkt: **113**

114. Geburtszeitpunkt: **114**

115. Geburtszeitpunkt: **115**

116. Geburtszeitpunkt: **116**

117. Geburtszeitpunkt: **117**

118. Geburtszeitpunkt: **118**

119. Geburtszeitpunkt: **119**

120. Geburtszeitpunkt: **120**

121. Geburtszeitpunkt: **121**

122. Geburtszeitpunkt: **122**

123. Geburtszeitpunkt: **123**

124. Geburtszeitpunkt: **124**

125. Geburtszeitpunkt: **125**

126. Geburtszeitpunkt: **126**

127. Geburtszeitpunkt: **127**

128. Geburtszeitpunkt: **128**

129. Geburtszeitpunkt: **129**

130. Geburtszeitpunkt: **130**

131. Geburtszeitpunkt: **131**

132. Geburtszeitpunkt: **132**

133. Geburtszeitpunkt: **133**

134. Geburtszeitpunkt: **134**

135. Geburtszeitpunkt: **135**

136. Geburtszeitpunkt: **136**

137. Geburtszeitpunkt: **137**

138. Geburtszeitpunkt: **138**

139. Geburtszeitpunkt: **139**

140. Geburtszeitpunkt: **140**

141. Geburtszeitpunkt: **141**

142. Geburtszeitpunkt: **142**

143. Geburtszeitpunkt: **143**

144. Geburtszeitpunkt: **144**

145. Geburtszeitpunkt: **145**

146. Geburtszeitpunkt: **146**

147. Geburtszeitpunkt: **147**

148. Geburtszeitpunkt: **148**

149. Geburtszeitpunkt: **149**

150. Geburtszeitpunkt: **150**

151. Geburtszeitpunkt: **151**

152. Geburtszeitpunkt: **152**

153. Geburtszeitpunkt: **153**

154. Geburtszeitpunkt: **154**

155. Geburtszeitpunkt: **155**

156. Geburtszeitpunkt: **156**

157. Geburtszeitpunkt: **157**

158. Geburtszeitpunkt: **158**

159. Geburtszeitpunkt: **159**

160. Geburtszeitpunkt: **160**

161. Geburtszeitpunkt: **161**

162. Geburtszeitpunkt: **162**

163. Geburtszeitpunkt: **163**

164. Geburtszeitpunkt: **164**

165. Geburtszeitpunkt: **165**

166. Geburtszeitpunkt: **166**

167. Geburtszeitpunkt: **167**

168. Geburtszeitpunkt: **168**

169. Geburtszeitpunkt: **169**

170. Geburtszeitpunkt: **170**

171. Geburtszeitpunkt: **171**

172. Geburtszeitpunkt: **172**

173. Geburtszeitpunkt: **173**

174. Geburtszeitpunkt: **174**

175. Geburtszeitpunkt: **175**

176. Geburtszeitpunkt: **176**

177. Geburtszeitpunkt: **177**

178. Geburtszeitpunkt: **178**

179. Geburtszeitpunkt: **179**

180. Geburtszeitpunkt: **180**

181. Geburtszeitpunkt: **181**

182. Geburtszeitpunkt: **182**

183. Geburtszeitpunkt: **183**

184. Geburtszeitpunkt: **184**

185. Geburtszeitpunkt: **185**

186. Geburtszeitpunkt: **186**

187. Geburtszeitpunkt: **187**

188. Geburtszeitpunkt: **188**

189. Geburtszeitpunkt: **189**

190. Geburtszeitpunkt: **190**

1

Beispiel Kompressionsstrumpf mit Naht, einteilige Versorgung mit AG-Armstrumpf inklusive Handteil

Rezeptbeispiel Handschuh

Die Verordnung eines Handschuhs erfordert bei einigen Krankenkassen ein separates Rezept.

Rezeptbeispiel

Krankenkasse bzw. Kostenträger:
 Name, Vorname des Versicherten:
 Geburtsdatum:
 Geburtsort:
 Vertrags-Nr.:
 Ist gültig bis:
 Datum:
 Vertragsarztstempel

Diagnose: 1 Stück mediven 550 Arm CCL 2, Lymphödem Länge AG, Maßanfertigung Flachstrick, Stadium II Strumpf und Handteil durchgestrickt

Unterschrift des Arztes (Muster 10 (A-2002))

Rezeptbeispiel

Krankenkasse bzw. Kostenträger:
 Name, Vorname des Versicherten:
 Geburtsdatum:
 Geburtsort:
 Vertrags-Nr.:
 Ist gültig bis:
 Datum:
 Vertragsarztstempel

Diagnose: 1 Stück mediven 550 Handteil, CCL 2, Lymphödem Länge AC, Maßanfertigung Flachstrick, Stadium II Handteil mit geschlossenen Fingern

Unterschrift des Arztes (Muster 10 (A-2002))



Zubehör



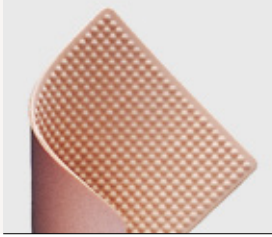
Versorgungen
für Beine und Zehen

Versorgungen für die Arme

Verordnungswissen

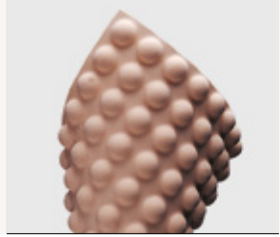
Zubehör

Lymphpad fein genoppt



In Kombination mit der Kompressionsversorgung entsteht eine sanfte Drainage. Die fein genoppte Oberfläche regt die Mikrozirkulation im Gewebe an. Speziell bei Lymphödemen können so Fibrosen und Gewebeverhärtungen gelockert werden.

Lymphpad grob genoppt

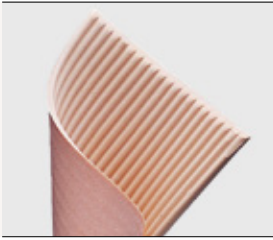


Das grob genoppte medi Lymphpad findet seine Anwendung meist unter der Bandagierung – auch hier werden Einlagerungen gelockert.

Einsatzgebiete

- Handrückenpelotte (bei der Gefahr von Faltenbildung bei „C“ immer handgelenksübergreifend)
- Handflächenpelotte
- Fußrückenpelotte
- Druckpelotte für fibrosierte Bereiche (evtl. auch als Wechselpelotte zu gerippt)
- Oberschenkelbereich, z. B. bei Lipödemen

Lymphpad gerippt



Auch die gerippte Oberfläche bewirkt zusammen mit dem Kompressionsstrumpf eine sanfte Drainage. Die Rippen verlaufen in Richtung der Lymphbahnen und unterstützen den Lymphabfluss.

- Handrückenpelotte handgelenksübergreifend (hier wirken die Längsrippen auch der Faltenbildung am Handgelenk entgegen)
- Handflächenpelotte
- Fußrückenpelotte
- Druckpelotte für fibrosierte Bereiche (evtl. auch als Wechselfelotte zu fein gerippt)
- Druckpelotte im Bereich der Malleolen – Länge oftmals bis „C“ oder „D“

Merkmale nach ÖkoTex Standard 100

- Atmungsaktiv
- Dauerhaft formbeständig
- Waschbar bis 40°C
- Frei von FCKW, PCP, Nitrosaminen, Azo-Farbstoffen und Füllstoffen
- Verordnungsfähig
- Individuell zuschneidbar



medi Pflege-Produkte

	Artikel	Beschreibung	VE	Art.-Nr.
medi Fuß-pflege	medi novee 150 ml	Fußbad	6er-Pack	P940001
	medi smooth 150 ml	Fußpeeling	6er-Pack	P940002
	medi blando 150 ml	Fuß Intensiv-Creme	6er-Pack	P940003
medi Pflege	medi day 50 ml	Pflegegel	6er-Pack	P400005
	medi day 150 ml	Pflegegel	6er-Pack	P400006
	medi day 500 ml	Pflegegel	1 Stück	P400007
	medi night 50 ml	Pflegecreme	6er-Pack	P500005
	medi night 150 ml	Pflegecreme	6er-Pack	P500006
	medi day & night Duplo 2 x 50 ml	Pflegegel und -creme	3er-Pack	P300005
	medi fresh 100 ml	Kühlendes Spray	6er-Pack	P900006
	medi soft 125 ml	Creme-Schaum	6er-Pack	P800006
Ge-strick-pflege	medi fix 50 ml	Klebelotion	6er-Pack	1023105
	medi clean 150 ml	Handwasch-mittel	6er-Pack	P920006
	medi spot ex 15 ml	Fleckenfluid	6er-Pack	P930005
	medi Wäschenetz		15 Stück	1020585

medi An- und Ausziehhilfen

Artikel	Art.-Nr.
medi Reha Butler	6900056
medi Lang-Griff Butler	6900052
medi Big Butler	6900102
medi Kurz-Griff Butler	6900032
medi Vario-Griff Butler	6900051
medi Reise Butler	6900054
medi Hosen Butler	6900055
medi Arm Butler	6900057
medi Arm-Big Butler	6900103
medi 2in1	6900013

Versorgungen
für Beine und Zehen

Versorgungen für die Arme

Verordnungswissen

Zubehör

Bestellung

Unterlagen und Artikel zur Vermessung für den medizinischen Fachhandel

Bestellen Sie kostenlos im medi Kunden-Service unter 0921 912-111:

medi Artikel im Überblick

Art.-Nr.	Für die optimale Vermessung
20.205	Flachmaßband (nicht dehnbar)
20.212	Roll-Maßband
20.226	Fingermaßband
25.460	Textilkreide
25.451	Maßblock Arm
25.452	Maßblock Bein
25.453	Maßblock Zehe

medi Lymph-Service

Wir sind gerne für Sie da!
Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr

Kontaktdaten

Telefon 0921 912-960
Fax 0921 912-540
E-Mail lymphservice@medi.de

medi Arzt Service

Wir sind gerne für Sie da!
Montag bis Freitag von 8.00 - 17.00 Uhr

Kontaktdaten

Telefon 0921 912-977
Fax 0921 912-377
E-Mail arzt@medi.de

Versorgungen
für Beine und Zehen

Versorgungen für die Arme

Verordnungswissen

Zubehör

Bestellung

Farben

Standardfarben

Sand

Caramel

Schwarz

mediven 550 Bein / Zehenkappe / Arm
mediven mondi / Zehenkappe
mediven mondi esprit
mediven sensoo

Trendfarben

Aqua

medi Magenta

Marine

Anthrazit

Kirschrot

Moosgrün

Cashmere

Lieferzeit bis zu 10 Arbeitstage

mediven 550 Bein / Zehenkappe / Arm
mediven mondi / Zehenkappe /
mediven mondi esprit

Designelemente

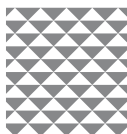
mediven 550 Bein / Zehenkappe



Ribs



Stars

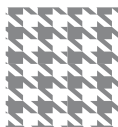


Pyramids

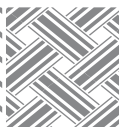
mediven 550 Arm / mondi esprit



Live Laugh
Love



Timeless



Sportive

Die Designelemente können mit
den Standard- und Trendfarben
frei kombiniert werden.



Bestellung

Zubehör

Verordnungswissen

Versorgungen für die Arme

Versorgungen
für Beine und Zehen

medi GmbH & Co. KG
Medicusstraße 1
95448 Bayreuth
Germany
T +49 921 912-0
F +49 921 912-57
medi@medi.de
www.medi.de



4 026398 736372 25134 / 09.2015